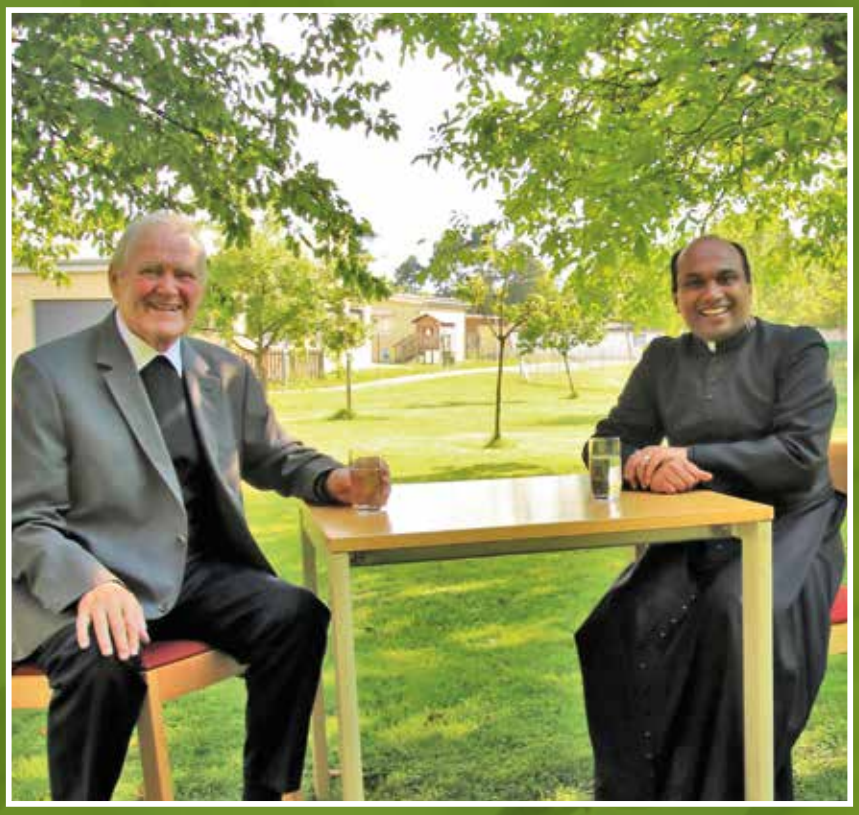
PFARR BOTE

Informationen der Pfarren
Neumarkt & St. Martin

Ausgabe 18
August 2022 bis
Oktober 2022

60 jähriges
Priesterjubiläum
Pfarrer Johann
Streißelberger



INTERVIEW MIT
PFARRER STREIßELBERGER

Liebe Pfarrgemeinde!
Dieses Mal wollen wir unseren Pfarrboten mit der Würdigung und den herzlichsten Glückwünschen für unseren Jubilar, unseren „Altpfarrer" Streißelberger, beginnen, der sein 60jähriges, sein diamantenes Priesterjubiläum feiert!
Diesen Anlass möchte ich nützen, um mit meinem Vorvorgänger zu sprechen und ihn zu bitten, uns aus seinem reichen Erlebnis- und Erfahrungsschatz zu erzählen.

Lieber Jubilar, lieber Herr Pfarrer!
Kannst du uns bitte zuerst aus deinem Werdegang als Priester berichten? Was war deine Motivation Priester zu werden?
Ausschlaggebend waren der gelebte Glaube und das Gebet in meiner Familie, mein Dienst als Ministrant und die Verbindung zur Liturgie.

Wann hast du mit dem Priesterseminar begonnen? Wie viele Theologen wart ihr damals im Priesterseminar? Wann bist du zum Priester geweiht worden?
Mit 18 Jahren, nach der Matura in Amstetten 1957, habe ich überlegt, Priester zu werden. Als ich mit meinen 20 Jahrgangskollegen ins Priesterseminar eintrat, waren wir insgesamt 100 Theologen. Nach 5 Jahren Studium sind von meinem Jahrgang am 30. Juni 1962 17 in St. Pölten geweiht worden.

In wie vielen Pfarren warst du als Kaplan eingesetzt? Wann bist du Pfarrer geworden – und wo?
Ich war in drei Pfarren Kaplan: 2 Jahre in Stadt Haag, 2 Jahre in Loosdorf und 6 Jahre in Krems.
Am 17. Dezember 1972, am 3. Adventsonntag, habe ich die Pfarre Neumarkt übernommen.

Wie konntest du es in jungen Jahren schaffen, die große Herausforderung eines Kirchenneubaus zu einem guten Ende zu bringen?
Mein Motto war bis zum Schluss: Was gebraucht wird, mache ich!
Da es keinen Raum für Pfarraktivitäten gab, entstand das Pfarrzentrum. Es hat sich bis heute bewährt!
Die Kirche wurde zu klein. Daraus ergab sich 1977 das zweite Projekt, die Neugestaltung des Altarraums mit einem Volksaltar.
Das Problem der kaputten Orgel musste im Zusammenhang mit der zu kleinen Kirche gelöst werden. Nach 10jähriger Planung mit Architekt Zotti und vielen Gesprächen mit der Pfarrbevölkerung, der Diözese und dem Denkmalamt wurde die Kirche in den Jahren 1992 bis 1994 vergrößert und geweiht. Das war die letzte Kirchenweihe von Bischof Dr. Franz Zak.

Du warst über Jahrzehnte in der Pfarre wie in der Schule als Religionslehrer tätig, und bist Ehrenbürger von Neumarkt. Hast du dich auf die Pension vorbereitet?
Es war üblich, dass Pfarrer mit 70 Jahren in Pension gehen. So tat ich das ohne weitere Vorbereitungen auch. Ich konnte zwischen der Pfarre St. Martin, die ich 3 Jahre vor meiner Pension übernommen hatte, oder Neumarkt als Wohnort wählen. Da in den vielen Jahren meiner Tätigkeit eine sehr enge Bindung zur Pfarrbevölkerung in Neumarkt entstanden ist, blieb ich im Pfarrhof in meiner gewohnten Umgebung.

Was möchtest du deiner ehemaligen Pfarrgemeinde zu deinem 60ig-jährigen Jubiläum mit auf den Weg geben?
Meine große Bitte ist es, die Beziehung zur Kirche und zur Pfarrgemeinschaft aufrechtzuerhalten und den Glauben immer mehr zu vertiefen. Wir sind gläubig, wenn unser Leben in Gott verwurzelt ist, wenn uns der Glaube stärkt, wenn wir ein Leben aus Jesu Geist führen.

Lieber Jubilar!
Herzlichen Dank, dass Du uns aus deinem Wirken erzählt hast und davon, was Dir besonders am Herzen liegt. Deine gesamte Pfarre wünscht dir das Allerbeste, Gesundheit, Zufriedenheit, Wohlergehen - und vor allem Gottes reichen Segen auf deinem weiteren Lebensweg!
Danke!

Diamantenes Priesterjubiläum
Pfarrer i.R. Johann Streißelberger

Unser Altpfarrer Johann Streißelberger feierte am 30. Juni sein diamantenes Priesterjubiläum. Vor genau 60 Jahren wurde er vom damaligen Bischof Dr. Franz Zak im Dom zu St. Pölten zum Priester geweiht.

Pfarrer Johann Streißelberger wirkte nach seinen Kaplansjahren viele Jahre als Pfarrer in Neumarkt und später auch in St. Martin und bewirkte vieles in den beiden Pfarren. Auch seit seiner Pensionierung 2009 ist er immer noch aktiv, unterstützt Pfarrmoderator Stephan und begleitet die Pfarrgemeinden mit seinem Gebet.
Mich selbst hat Pfarrer Streißelberger getauft, ich habe mit ihm meine Erstkommunion gefeiert und er hat mich am Ende des Firmunterrichts noch „geprüft". Er war mein Trauungspriester und hat meine Großeltern bestattet, er hat mich bei allen wichtigen Lebensereignissen begleitet. So wie mir geht es sicher vielen von Ihnen: Pfarrer Streißelberger ist einfach immer für uns, für seine Pfarrgemeinden da, als Priester und Pfarrer, als Gesprächspartner und Zuhörer, als Fussballexperte und
geselliger Mensch, als Reiselustiger und Filmemacher, als am Menschen interessierter Seelsorger.
Und dafür wollen wir danken, danken für sein Dasein und für sein seelsorgerisches Wirken.

Lieber Herr Pfarrer Streißelberger, wir wünschen Dir alles erdenklich Gute und viel Gesundheit. Möge Dich Gottes Segen weiterhin begleiten. Schön, dass Du bei uns bist.

Barbara Mayr
im Namen der Pfarrbevölkerung beider Pfarren

CHRONIK

ZUR TAUFE DIE BESTEN WÜNSCHE …

Neumarkt:
Antonia Weiss, Neumarkt
Leon Krutsch, Waasen
Fabiene Gschoßmann, Neumarkt
Julia Stricker, Kemmelbach

St. Martin:
Christopher Wurm, St. Martin
Ben Wiehalm, Erlauf
Luca Krumböck, Neumarkt
Elena Steinberger, Karlsbach
Emilia Heitzinger, St. Martin
Hanna Sirlinger, St. Martin
Simon Peham, Ybbs
Matteo Hinterdorfer, Ybbs

Willkommen in der Gemeinschaft der Christen!

WIR TRAUERN UM …

Neumarkt:
Monika Hadn, Melk
Erich Mörtinger, Ybbs
Wolfgang Schlatter, Waasen
Juliana Saustingl, Waasen
Josefa Mund, Kemmelbach

St. Martin:
Alois Wurm, Ybbs
Maria Steiner, Mehlberg

Der Herr schenke ihnen Frieden
und ewiges Leben in seiner Gegenwart!

IMPULS

Ich wünsche dir,
dass du dir ein Gespür bewahrst für die leisen Töne des Lebens und im Umgang mit den Menschen zart sein kannst,
offen für ihre Not und sensibel für das,
was sie bedürfen.

Ich wünsche dir,
dass immer dann ein Mensch für dich da ist,
wenn du dich selbst nach Hilfe, Verständnis und Nähe sehnst, dass du dich aufgehoben und geborgen weißt in Freundschaft und Liebe.

Ich wünsche dir,
dass du Licht bist, dass du Licht bleibst und Licht erfährst in deinen eigenen Dunkelheiten.
Gott segne dich dabei,
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.
Amen.

TREFFEN IM PFARRGARTEN

Seit Pfingsten steht der Pfarrgarten in St. Martin jeden Dienstag Vormittag für alle offen, die in einem gemütlichen Rahmen Zeit miteinander verbringen wollen.

DER WEIN IN DER BIBEL UND WEINAUSSCHANK

Pfarrer Herbert Schlosser aus Schrems berichtete in einer Veranstaltung des Katholischen Bildungswerkes am 17. Juni im Pfarrstadel über die Bedeutung des Weines aus Sicht der Bibel und brachte viele Beispiele, wo der Wein in der Bibel genannt wird. Die Winzer Daniela Raser aus Höflein bei Bruck an der Leitha, Martin und Elisabeth Rennhofer aus Höbenbach bei Göttweig sowie Richard und Helga Günther aus Neuhaus präsentierten ihre Weinspezialitäten. Diese wurden von den Besuchern in gemütlicher Runde verkostet.

RÜCKBLICK
DER PFARRE NEUMARKT

VOLKSSCHULKINDER ENTDECKEN PFARRKIRCHE

In unserer schönen Pfarrkirche gibt es viel Interessantes für Kinder zu entdecken. Am 20. April erzählten Pfarrer Stephan und die Lehrerinnen der Volksschule den Kindern bei einem Lehrausgang in unsere Kirche über die Geschichte und die Ausstattung des Gotteshauses.

PFARRCAFÉ FINANZIERT KRANKENHAUSBETT

Am 15. Mai konnte nach langer Zeit wieder der Eine-Welt-Arbeitskreis zum Pfarrcafé einladen. Mit dem etwas aufgebesserten Reinerlös wurde über „JUGEND EINE Welt“ ein Krankenhausbett für das Don Bosco-Spital in Damaskus finanziert. Vielen Dank für Ihren Besuch!

BUCHAUTOR JOHANNES SACHSLEHNER ZU GAST

Der Historiker und Buchautor Dr. Johannes Sachslehner (er stammt aus der Nachbarpfarre Steinakirchen) war am 23. Mai auf Einladung der Literaturrunde und des Kath. Bildungswerkes zu Gast im Pfarrzentrum. In seinem interessanten Vortrag berichtete er über das Entstehen seiner zahlreichen Bücher zu historischen Themen und zeigte Bilder von den Recherchen zu seinem letzen Buch „Lost Places in Wien & Umgebung“.

DER PFARRKIRCHENRAT NEUMARKT BERICHTET

In der Sitzung am 29. Juni wurde im Pfarrkirchenrat der Jahresabschluss für 2021 beschlossen. Im ordentlichen Haushalt wurde mit Einnahmen von € 51.188,69 und Ausgaben von € 35.163,17 ein positives Ergebnis von € 16.025,52 erwirtschaftet. Im außerordentlichen Haushalt wurde infolge der durchgeführten Außenrenovierung der Kirchen ein negatives Ergebnis von € 172.959,29 erzielt. Entsprechend der Pfarrordnung liegt der Rechnungsabschluss vom 1. bis 12. August in der Pfarrkanzlei zur Einsicht auf.

GEMEINSAMER RÜCKBLICK

FESTLICHE ERSTKOMMUNIONFEIERN

„Jesus, unsere Sonne – wir die Sonnenstrahlen“ war das Thema der heurigen Erstkommunionfeiern. 24 Volksschulkinder empfingen am 21. Mai in der Pfarre St. Martin zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie. In Neumarkt durften am 26. Mai, zu Christi Himmelfahrt, 22 Kinder die Erstkommunion feiern. In beiden Pfarren war dies ein besonderer Festtag für die ganze Pfarrgemeinde und die Kinder wurden von ihren Familien, den Religionslehrerinnen, von der Frau Direktor und den Klassenlehrerinnen sowie von den Bürgermeistern begleitet.

FEST DER EHEJUBILARE

Pfarrer Stephan feierte am 22. Mai in der Pfarrkirche St. Martin mit sechs Jubelpaaren (25, 40 und 50 Jahre) das Fest der Ehejubilare. Ein Goldenes und ein Diamantenes Jubelpaar feierten mit ihm am 12. Juni in der Pfarrkirche Neumarkt ihr Hochzeitsjubiläum. Glück und Segen allen Jubelpaaren!

FRONLEICHNAM, EIN FEST DER FREUDE

Strahlender Sonnenschein begleitete die Fronleichnams-Prozessionen in beiden Pfarren. Grad so, als würde sich auch der Himmel freuen, dass wir wieder ohne Einschränkungen und in froher Gemeinschaft beisammen sein dürfen und Gottes Gegenwart feiern können! Herzlichen Dank an alle, die das Fest in Neumarkt und St. Martin vorbereitet und bereichert haben. Unser Dank gilt den Vereinen, Musikkapellen, blumenstreuenden Kindern, Ministranten, allen Helfern im liturgischen Dienst und Ihnen für die zahlreiche Teilnahme.

DEKANATSFIRMUNG IN NEUMARKT

Die Firmvorbereitung 2021/2022 stand unter dem Motto „Wir stehen vor dir, Heiliger Geist“ und die Firmung fand in diesem Jahr am 18. Juni in der Pfarrkirche Neumarkt statt. Weihbischof Anton Leichtfried spendete 15 Jugendlichen aus unseren Pfarren und 11 Jugendlichen aus den Nachbarpfarren das Sakrament der Firmung. Herzlichen Dank an alle, die unsere Jugendlichen auf das Firmsakrament vorbereitet und die bei der Feier und der anschließenden Agape mitgewirkt haben.

Wir wünschen unseren Neugefirmten, dass sie offen bleiben für das Wirken des Heiligen Geistes und ihn in ihrem Leben immer wieder spüren dürfen.

TÄUFLINGSFESTE

Die Täuflinge des vergangenen Jahres wurden am 3. Juli in beiden Pfarren mit ihren Familien und Paten zum Täuflingsfest eingeladen.
Viele sind der Einladung von Pfarrer Stephen Toice und Pastoralassistent Christoph Putschögl gefolgt und haben bei der Hl. Messe das Taufversprechen erneuert und sich unter den Segen Gottes gestellt. Wir wünschen unseren Täuflingsfamilien, dass sie sich bei Gott immer geborgen fühlen und verwurzelt bleiben dürfen im lebendigen Glauben.

NEUER PFARRKIRCHENRAT NEUMARKT & ST. MARTIN

Wir stellen die neuen Pfarrkirchenräte der Pfarre Neumarkt vor: Christian Mayr, Franz Friesenegger, Susanne Spandl, Helmut Sitz, Josef Enengel, Johann Dorninger, Horst Aichinger.

Wir stellen die neuen Pfarrkirchenräte der Pfarre St. Martin vor:
Dr. Thomas Heine-Geldern, Josef Brey, Sabine Berger, Monika Karner, Karl Redl, Karl Luger.

„AD MAIOREM DEI GLORIAM" („ZUR GRÖSSEREN EHRE GOTTES")

Der Kirchenchor der Pfarre St. Martin am Ybbsfelde besteht schon seit vielen Jahren. Er ist kein Verein im eigentlichen Sinn, sondern eine lebendige und fröhliche Chorgemeinschaft von engagierten Frauen und Männern, die eine übergreifende Freude und Begeisterung am gemeinsamen Singen und Musizieren zur Ehre Gottes verbindet.

Die Aufgabe des Chores liegt in der musikalischen Gestaltung verschiedenster kirchlicher Feiern und Feste. Etwa 20 Sängerinnen und Sänger widmen sich aus vollem Herzen lateinischen Messgesängen und neuen geistlichen Liedern und unterstützen damit die Pfarre bei der feierlichen Gestaltung etwa bei Hochämtern, Prozessionen, Hochzeiten, Begräbnissen, oder Ähnlichem.

Komm auch du, denn „Wer singt, betet doppelt".

Wenn auch du gerne singen und Teil unserer Gemeinschaft sein möchtest, besuche uns einfach.

Wir proben (fast) **jeden Dienstag um 19:30 Uhr** im Pfarrhof St. Martin oder melde dich beim Dirigent oder Organisator!

Organisation & Verwaltung: Hans Grünberger (0664/73 08 73 09) Dirigent: Wolfgang Kirchweger (0676/812 16199)

Wir freuen uns über jede neue Stimme und am meisten über sangesfreudige Männer!

KIRCHENCHOR DER PFARRE NEUMARKT

Ich danke allen begeisterten Sängerinnen und Sängern, die trotz coronabedingter Einschränkungen im vergangenen Kirchenjahr 2021/22 so eifrig und regelmäßig zu den Proben gekommen sind. Trotz der Herausforderungen durch die Pandemie konnten wir mit viel Freude gemeinsam singen.

Nun starten wir mit viel Schwung und Motivation in das neue Kirchenchorjahr.

Wollen Sie uns stimmlich unterstützen? Dann besuchen Sie die erste Probe am **Donnerstag, 15. September um 19 Uhr** im Pfarrzentrum. Wir freuen uns!

Für weitere Informationen stehe ich unter 0664 5702004 gerne zur Verfügung!

Barbara Mayr

KRÄUTERSEGNUNG AM FEST MARIA HIMMELFAHRT

Gott hat Maria über alle Geschöpfe erhoben und sie in den Himmel aufgenommen mit Leib und Seele. An ihrem Hochfest am **15. August** danken wir für alle Wunder seiner Schöpfung. Durch die Heilkräuter und Blumen schenkt Gott uns Gesundheit und Freude.

Bitte bringen Sie in Neumarkt Ihr persönliches Kräutersträußchen zur Segnung mit. In St. Martin binden fleißige Frauen diese Sträußchen und verschenken sie nach der Segnung an die Besucher.

IMPRESSUM
Pfarrbote der Pfarren Neumarkt an der Ybbs und St. Martin am Ybbsfelde;
Medieninhaber röm-kath. Pfarrämter 3371 Kirchenplatz 2, 3376 Kirchengasse 1;
e-mail: pfarre.neumarkt@aon.at; pfarre.stmartin@aon.at;
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Toice Stephen
Druck: druck.at, Aredstraße 7, 2544 Leobersdorf

PFARRFEST ST. MARTIN

Am Sonntag, den **28. August**, findet nach coronabedingter Pause das Pfarrfest unter dem Motto „GEMEINSAM feiern“ im Pfarrhof in St. Martin in vollem Umfang statt. Gestartet wird um 10 Uhr mit dem Festgottesdienst in der Pfarrkirche. Danach freut sich der neue Pfarrgemeinderat, zahlreiche Besucher:innen aus den Pfarrgemeinden St. Martin und Neumarkt zum Frühschoppen mit musikalischer Umrahmung begrüßen zu dürfen. Für Speis und Trank ist gesorgt und bei der Tombola winken tolle Preise.

Da ein Pfarrfest von vielen ehrenamtlichen Helfer:innen und Spender:innen abhängig ist, ersucht der Pfarrgemeinderat auch in diesem Jahr um zahlreiche Mehlspeisspenden. Schon im Voraus ein „Vergelt's Gott“ an alle Beteiligten!

PFARRWALLFAHRT NACH MARIA TAFERL

Wallfahren bedeutet, den Alltag zu unterbrechen und sich auf den Weg zu machen. Dieser Weg führt zuerst zu einem selber, zu den eigenen Bitten und dem Dank, die sozusagen im Rucksack mitgetragen werden. All das dürfen wir beim gemeinsamen Gehen, Beten und Singen vor Gott bringen und so neue Kraft für den Alltag tanken.

Herzliche Einladung zur gemeinsamen Wallfahrt beider Pfarren am **Sonntag 11. September** nach Maria Taferl.Wir freuen uns auf viele Fußwallfahrer! Für „Nachkommende“ besteht die Möglichkeit, sich in Marbach oder bei den „Sieben-Schmerzen-Stationen“ anzuschließen.

04:45 Uhr Treffpunkt Pfarrkirche St. Martin
05:30 Uhr Karlsbach GH Kaltenbrunner
05:15 Uhr Treffpunkt Pfarrkirche Neumarkt
06:15 Uhr Kemmelbach beim Hl. Johannes

07:00 Uhr Kapelle Neusarling – Zusammentreffen beider Wallfahrergruppen
09:15 Uhr Donauüberfahrt mit Booten nach Marbach
09:30 Uhr Treffpunkt Marbach auf dem Platz vor der Schule
10:00 Uhr Treffpunkt und Andacht vor den Sieben-Schmerzen-Stationen
11:00 Uhr Eintreffen vor der Basilika
11:30 Uhr Festliche Wallfahrtsmesse in der Basilika

ERNTEDANK – ZEIT DES DANKENS

Die Bitte um das tägliche Brot ist trotz Wohlstand und bester Versorgung nach wie vor eine gültige und stimmige Haltung. Was früher die Hoffnung auf eine gute Ernte war, ist heute vielleicht auch die Hoffnung auf einen guten Arbeitsplatz, eine erfolgreiche Berufslaufbahn, auf Gesundheit und Frieden. Dem Erntedank kommt heute eine weitere Bedeutung zu, denn angesichts der Umweltkrise rückt nun auch die Sorge um die Bewahrung und Erhaltung der Schöpfung in den Blickwinkel des Festes!
Sie sind herzlich eingeladen, Erntedank auch unter diesen Gesichtspunkten zu betrachten und gemeinsam in den Pfarren zu feiern!
In der Pfarre St. Martin am **Sonntag 18. September um 09:30 Uhr**
In der Pfarre Neumarkt am **Sonntag 09. Oktober um 09:30 Uhr**

EINLADUNG ZUM ALTEN- UND KRANKENSONNTAG

Am **25. September um 14:00 Uhr** laden wir alle älteren und kranken Mitmenschen aus den Pfarren Neumarkt und St. Martin herzlich in die Pfarrkirche Neumarkt zur gemeinsamen Feier eines Gottesdienstes ein.
Ab 13:30 Uhr ist Beichtgelegenheit und bei der Hl. Messe besteht die Möglichkeit zum Empfang des stärkenden Sakramentes der Krankensalbung. Durch die Berührung, die Salbung an Händen und Stirn mit wohlriechendem Öl wird Gottes liebevolle, stärkende und tröstende Zuwendung spürbar.

PFARRCAFÉ & WELTMISSIONSSONNTAG - NEUMARKT

Am **25. September** ist das erste Pfarrcafé nach dem Sommer geplant. Wir freuen uns darauf, Sie im Pfarrheim bei einem gemütlichen Beisammensein mit Kaffee und Kuchen begrüßen zu dürfen. Auch auf den am **23. Oktober** stattfindenden Weltmissionssonntag möchten wir schon jetzt hinweisen.

Die Mitglieder des AK „Eine Welt“ haben es sich zur Aufgabe gemacht, Entwicklungsprojekte in aller Welt finanziell zu unterstützen. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns bei dieser Aufgabe helfen. Unsere Kontonummer: IBAN AT27 3293 9000 0032 2859. Informationen zu den unterstützten Projekten finden Sie auf der Homepage www.pfarre-neumarkt.at oder im persönlichen Gespräch beim nächsten AK Eine Welt-Pfarrcafé am 25. September.

STUNDE DER BARMHERZIGKEIT IN NEUMARKT

Herzliche Einladung zur „Stunde der Barmherzigkeit“! **Jeden 1. Freitag** im Monat in der Pfarrkirche:

17:30 Uhr: gestaltete eucharistische Anbetung
18:30 Uhr: Hl. Messe

Termine im Schuljahr 2022/23: 7. Oktober, 4. November, 2. Dezember, 3. Februar, 3. März (als Kreuzweg), 5. Mai, 2. Juni.

FIRMVORBEREITUNG

Liebe Firmkandidatin,
lieber Firmkandidat!

Vielleicht fragst du dich: Warum soll ich mich firmen lassen? Im Leben brauchen wir immer wieder Unterstützung durch andere Menschen. Gott möchte dir ebenfalls Kraft und Hilfe geben und das tut er durch den Heiligen Geist.

In der Firmvorbereitung wirst du erfahren, wer dieser Heilige Geist ist und was er tut.

Deine Eltern haben vor einigen Jahren entschieden, dass du getauft wirst. Jetzt bist du alt genug, um selbst Entscheidungen in deinem Leben zu treffen – auch, ob du gefirmt werden möchtest.

Wenn du bis 1. September 2023 14 Jahre alt wirst und gefirmt werden möchtest, melde dich zur Firmvorbereitung an. Schreib bitte ein E-Mail mit folgenden Daten: Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Wohnadresse, Schule und Handynummer (eines Elternteils und von dir) bis **31. Oktober** an Pastoralassistent Christoph Putschögl (c.putschoegl@dsp.at).

Bitte merke dir jetzt schon den Termin für den Infoabend am **Freitag 4. November um 19:15 Uhr** im Pfarrzentrum Neumarkt vor.

NACHT DER 1000 LICHTER IN NEUMARKT

Am Abend des **31. Oktobers** werden von **18-21 Uhr** wieder tausende Lichter in der Pfarrkirche Neumarkt erstrahlen. Sie sollen uns einstimmen in das Allerheiligenfest. Die Lichter laden ein, ruhig zu werden und dem Heiligen in sich selbst nachzuspüren. Die Besucher erwarten verschiedene Texte und Impulse sowie eine ganz besondere Atmosphäre. Wir laden besonders alle Familien mit Kindern ein, in die Kirche im Kerzenschein zu kommen.

ALLERHEILIGEN UND ALLERSEELEN

Am **1. November**, dem Fest „Allerheiligen“, gedenken wir aller Heiligen, Seligen und unserer Namenspatrone, die jetzt bei Gott leben und für uns beten.

Der Nachmittag des Allerheiligentages steht bereits im Zeichen von „Allerseelen“ , wenn wir auf die Friedhöfe hinaus gehen und die geschmückten Gräber unserer Lieben, als Zeichen der Dankbarkeit und des Glaubens an das ewige Leben, besuchen.

Am **2. November**, dem Allerseelentag, gedenken wir unserer Verstorbenen in der Feier des Requiems.

Wir laden Sie an beiden Tagen herzlich zur Mitfeier der Heiligen Messen ein!

TERMINE
JULI 2022 - OKTOBER 2022

Pfarre Neumarkt ■ **Pfarre St. Martin** ● **Gemeinsam** ▲

TERMIN	VERANSTALTUNG	UHRZEIT	ORT	
So 07.08.2022	Hl. Messe gestaltet vom Musikverein	10:00 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt	■
Mo 15.08.2022 Mariä Himmelfahrt	Hl. Messe mit Kräutersegnung	08:00 Uhr	Pfarrkirche St. Martin	●
	Hl. Messe mit Kräutersegnung	10:00 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt	■
Fr 19.08.2022	Taufvorbereitungstreffen	19:00 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt	■
So 28.08.2022	Wortgottesfeier gestaltet v. Kisi-Kids	10:00 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt	■
	Hl. Messe - im Anschluss Pfarrfest	10:00 Uhr	Pfarrkirche St. Martin	●
So 04.09.2022	Hl. Messe gestaltet vom Musikverein	10:00 Uhr	Pfarrkirche St. Martin	●
Sa 10.09.2022	Vorabendmesse	18:30 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt	■
So 11.09.2022 Pfarrwallfahrt	Hl. Messe	10:00 Uhr	Pfarrkirche St. Martin	●
	Wallfahrtsmesse	11:30 Uhr	Maria Taferl	▲
Do 15.09.2022	Taufvorbereitungstreffen	19:00 Uhr	Pfarrkirche St. Martin	●
So 18.9.2022	Erntedank	09:30 Uhr	Pfarrkirche St. Martin	●
So 25.09.2022	Eine Welt Pfarrcáfe	09:00 Uhr	Pfarrzentrum Neumarkt	■
	Krankensonntag	14:00 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt	■
Mo 26.09.2022	Literaturrunde	19:00 Uhr	Pfarrzentrum Neumarkt	■
Fr 07.10.2022	Stunde der Barmherzigkeit	17:30 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt	■
So 09.10.2022	Erntedank -danach Agape im Pfarrzentrum	09:30 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt	■
Fr 21.10.2022	Taufvorbereitungstreffen	19:00 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt	■
So 23.10.2022	Weltmissionssonntag	10:00 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt	■
Mo 31.10.2022	Nacht der 1000 Lichter	18-21 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt	■
Di 01.11.2022 Allerheiligen	Hl. Messe	08:00 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt	■
	Hl. Messe	10:00 Uhr	Pfarrkirche St. Martin	●
	Totengedenken mit Friedhofgang	14:00 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt	■
	Totengedenken mit Friedhofgang	14:00 Uhr	Pfarrkirche St. Martin	●
Mi 02.11.2022 Allerseelen	Requiem	09:00 Uhr	Pfarrkirche St. Martin	●
	Requiem	18:30 Uhr	Pfarrkirche Neumarkt	■

Eventuelle Terminänderungen, ausführliche Berichte und weitere Bilder der diversen Veranstaltungen finden Sie auf den beiden Websiten der Pfarren.

http://pfarre-neumarkt.at/
http://pfarre.kirche.at/stmartin-ybbsfelde/

WIR SIND ZU ERREICHEN ...

Pfarrer Stephan
0676/826 63 43 11

Altpfarrer Johann Streißelberger
0676/911 71 49

Diakon Christian Mayr
0664/355 34 17

Pfarrsekretärin Angelika Burgstaller
0676/826 63 42 63

Pastoralassistent Christoph Putschögl
0676/ 826 63 43 69

Sprechstunden des Pfarrers:

Donnerstag	15 – 17 Uhr	St. Martin
Freitag	17 – 18 Uhr	Neumarkt

Kanzleistunden:

Dienstag	09 – 11 Uhr	St. Martin
Mittwoch	09 – 11 Uhr	Neumarkt
Donnerstag	15 - 17 Uhr	St. Martin
Freitag	16 – 18 Uhr	Neumarkt

Telefon & E-Mail
Pfarramt Neumarkt: 07412/589 56
Pfarramt St. Martin: 07412/589 16
pfarre.neumarkt@aon.at
pfarre.stmartin@aon.at

FRIEDHOF NEUMARKT

Für Handwerker ist im Friedhof bisher ein Licht- und Kraftstromanschluss beim Friedhofskammerl zur Verfügung gestanden. Bereits vor mehreren Jahren wurde im Boden der beiden Friedhofserweiterungen eine Leerverrohrung verlegt. Mit freiwilligen Helfern wurden heuer rund 50 Meter Kabel eingezogen. Der Anschluss an das Stromnetz von der Firma Elektro-Wüster wurde nunmehr hergestellt und das Projekt konnte damit abgeschlossen werden.

Leider hat es sich bei der Verkabelung gespießt und der Einsatz eines Klein-Baggers war nötig. Der damit angerichtete Schaden am Untergrund machte eine Überarbeitung nötig. Über die tiefe Kiesschicht hat es häufig Beschwerden gegeben. Diese Gelegenheit wird genutzt um im neuen Friedhofsteil eine bessere Begeh- und Befahrbarkeit herzustellen. Wir sind zuversichtlich, dass uns das gelingen wird. Leider verwachsen die Friedhofsgänge immer schneller und dichter, der Arbeitseinsatz dagegen steigt laufend. Wir hoffen dennoch, das Problem im Laufe des Sommers in den Griff zu bekommen. Dazu bitten wir auch die Grabbesitzer die Pflege der schmalen Grabzwischenräume zu übernehmen.

Jesus und die 12 Apostel

Jesus hat sich zwölf Apostel ausgesucht. Ihre Namen (Mk 3,13–19) sind: **Petrus, Jakobus, Johannes, Andreas, Philippus, Bartholomäus, Matthäus, Thomas, Jakobus-Alphäus, Thaddäus, Simon und Judas**. Findest du ihre Namen in dem Buchstabengitter (Ä =AE)? Male die Namen bunt an.

Q	A	K	Z	S	T	K	I	G	S	U	E	A	H	T	T	A	M
P	N	K	M	E	S	U	E	A	M	O	L	O	H	T	R	A	B
H	J	S	A	D	U	J	I	S	Y	U	O	P	O	U	Z	K	D
I	V	A	N	E	S	Q	K	T	A	D	K	A	C	L	M	N	H
B	K	R	K	J	U	R	Y	O	H	H	A	D	E	C	B	V	A
S	H	I	Z	O	D	L	I	T	Y	A	J	X	J	J	X	D	C
E	S	H	C	W	B	R	J	S	O	D	D	Z	O	Z	I	X	U
N	K	O	H	T	A	U	N	P	W	F	C	D	W	W	U	F	I
N	S	S	Y	B	K	Y	S	N	Q	V	Y	H	A	I	I	O	T
A	U	U	S	U	H	N	G	-	U	B	Y	E	T	E	G	P	X
H	R	P	A	W	S	T	K	M	A	T	B	N	R	C	U	N	H
O	T	P	E	U	B	M	B	V	O	L	T	R	U	L	T	S	N
J	E	I	R	J	S	T	D	C	E	S	P	T	O	U	J	R	P
F	P	L	D	W	A	B	W	Z	Q	R	V	H	V	I	U	K	S
H	B	I	N	U	M	J	M	F	H	X	S	U	A	V	D	L	A
F	R	H	A	L	O	J	A	K	O	B	U	S	K	E	X	T	Y
W	Z	P	K	C	H	E	P	S	Y	A	O	X	T	K	U	O	W
S	I	M	O	N	T	M	Q	E	Z	Z	G	R	C	H	D	S	C

Grafik | © pixabay.com; Emmanuel Mendez
Rätsel | © erstellt in www.suchsel-maschine.de

TREFFPUNKT JUGEND

NEUE MINISTRANTEN JEDERZEIT HERZLICH WILLKOMMEN

Wir laden alle Kinder ab der Erstkommunion ein, Ministranten in unseren beiden Pfarren zu werden. Das Hineinschnuppern in diesen Dienst ist in den Ferien und im September als Probe-Ministrant möglich. Die Kinder können
in der **Pfarre St. Martin jeden Donnerstag um 18:30 Uhr**, in der **Pfarre Neumarkt jeden Freitag um 18:30 Uhr** oder in **beiden Pfarren bei den Sonntagsmessen** ministrieren. Ab Anfang Oktober lernen die Kinder in den Ministrantenstunden alles rund ums Ministrieren. Die Aufnahme der neuen Ministranten wird am **13. November in St. Martin und am 20. November in Neumarkt** sein. Wir freuen uns über viele Kinder, die ministrieren möchten .

JUNGSCHAR NEUMARKT

Wir, die Jungschar Neumarkt, hatten im Juli eine erlebnisreiche Woche unter dem Thema "Asterix und Obelix". Obelix hatte seinen Hinkelstein verloren und auf einer Weltreise mussten die Kinder helfen, diesen wieder zu finden. Nach der Sommerpause freuen wir uns schon, Sie alle am Genussherbst (3.-4. September) bei unserem Jungscharstand begrüßen zu dürfen.